

Zentrum für Kriminologische Forschung Sachsen e.V., Nr. 1112

Halle 1, Standnummer: 1112

Abstract

Das Zentrum für kriminologische Forschung Sachsen e.V. (ZKFS) stellt eine in Sachsen einmalige kriminologische Forschungseinrichtung dar, durch die eine wichtige Forschungslücke geschlossen wird. Das ZKFS hat die Aufgabe der Durchführung und Förderung grundlagen- und praxisorientierter kriminologischer Forschung. Es führt fortlaufende Erhebung von Daten zur Kriminalitätsentwicklung und zur Wahrnehmung dieser in der Allgemeinbevölkerung und in öffentlichen Diskursen durch. Weiterhin werden die gewonnenen Erkenntnisse mit bürgernahen und allgemein verständlichen Formaten vermittelt und diskutiert. Damit trägt das ZKFS zu einer faktenbasierten öffentlichen Wahrnehmung von Kriminalität bei. Aus den Erkenntnissen werden in Zusammenarbeit mit Praktiker:innen Handlungsempfehlungen abgeleitet. Forschungsergebnisse werden in wissenschaftlichen Fachzeitschriften sowie in Publikationen, die sich an die interessierte Öffentlichkeit wenden, publiziert. Dies geschieht über frei zugängliche Forschungsberichte, Vorträge und Workshops.

Unsere Projekte:

PaWaKS: Panel zur Wahrnehmung von Kriminalität und Straftäter:innen.

Strafvollzug und Medien: „Totale Institutionen“ in der Massenmediengesellschaft.

Vorurteilskriminalität und das Erfassungssystem von politisch motivierter Kriminalität.

Evaluation des "Haus des Jugendrechts Leipzig".



Institution Zentrum für Kriminologische Forschung Sachsen e.V.

Anschrift Karl-Liebknecht-Straße 29
09111 Chemnitz

Telefon +49 371 33 56 38 29

Telefax +49 371 531-834027

Webseite <https://www.zkfs.de/>

E-Mail info@zkfs.de

[Direkt zum Kongressprogramm](#) >>>